

**Sitzungsvorlage Nr. 0115/2020/KREIS**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Status</b>
Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und Bauen	27.05.2020	öffentlich

<b>Zuständige Facheinheit:</b> 36 - Fachbereich Verkehr	<b>Berichtersteller/-in:</b> Verwaltungsvorstandsmitglied Dr. Elisabeth Schwenzow
--	---

**Beratungsgegenstand:**

Ermittlung der Kosten und Modalitäten eines münsterlandweit gültigen 365 Euro-Tickets - Sachstand zum Antrag der SPD-Fraktion vom 12.11.2019

**Beschlussvorschlag:**

Die Sitzungsvorlage zur Ermittlung der Kosten und Modalitäten eines münsterlandweit gültigen 365 Euro-Tickets wird zur Kenntnis genommen.

**Sachdarstellung:**

In der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und Bauen vom 25.11.2019 wurde vereinbart, die Beratung des Themas „365 Euro-Ticket“ auf eine der nächsten Sitzungen des Fachausschusses zu verschieben, da durch den Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Münsterland (ZVM) eine entsprechende gutachterliche Stellungnahme dazu münsterlandweit beauftragt werden sollte.

Am 25.02.2020 beschloss die Verbandsversammlung des ZVM die Vergabe eines Gutachtens. Die Beauftragung erfolgte durch die Tarifgemeinschaft Anfang März 2020, Auftraggeber sind der ZVM und die Tarifgemeinschaft gemeinsam.

Zur Vorbereitung der Untersuchung fanden Gespräche mit der Tarifgemeinschaft statt, denn die Erlösdaten können nur von der Tarifgemeinschaft Münsterland zur Verfügung gestellt und notwendige Leistungsdaten über die Verkehrsunternehmen eingebracht werden.

Inhaltlich werden in dem Gutachten folgende Themen bearbeitet:

- Räumliche Differenzierung:
  - Gesamttarifraum (Münsterland und Ruhr-Lippe)
  - Münsterland und Ruhr-Lippe als separate Räume
  - Beschränkung der Gültigkeit auf ein einzelnes konkretes Kreisgebiet
- Zeitliche Differenzierung:
  - Vollzeitvariante
  - 9-Uhr-Variante bzw. 8-Uhr-Variante
- Umgang mit dem übrigen Tarifsortiment
  - Anpassung des Preisniveaus

- Anpassung des Produktsortimentes
- Keine Änderung am übrigen Tarif

Darüber hinaus sollen auch die Auswirkungen von mehr Nachfrage auf SPNV- und Buslinien ermittelt werden.

Aufgrund der Corona-Pandemie ist und wird es zu Verzögerungen bei der Erarbeitung des Gutachtens kommen. Die Ergebnisse werden in einer der nächsten Sitzungen vorgestellt.

**Finanzielle Auswirkungen:** Ja  Nein , da nur Kenntnisnahme des Sachstandes.

Höhe der finanziellen Auswirkungen: --- €

Anpassung im laufenden Haushalt erforderlich: Ja  Nein

*(ggf. weitere Erläuterungen)*

Produkt Nr./Bezeichnung:

Kontengruppe Nr./Bezeichnung:

Finanzierungsbeitrag Dritter: Ja  Nein

*(ggf. weitere Erläuterungen)*

Finanzielle Auswirkungen in Folgejahren: Ja  Nein

*(ggf. weitere Erläuterungen)*

**Klimafolgenabschätzung:**

Klimafolgen, die sich aus einem ggf. zukünftigen positiven Beschluss ergeben könnten, wären

positiv

nicht zu erwarten / sind nicht ersichtlich

nicht wesentlich (z.B. in Folge von Geringfügigkeit, fehlender Unmittelbarkeit, sich weitgehend neutralisierender Wechselwirkungen)

negativ – Klimaschonendere Alternativen

kommen aus Sicht der Verwaltung nicht in Betracht *(bei Bedarf Ausführungen durch FE)*, weil...

werden von der Verwaltung aus folgenden Gründen nicht vorgeschlagen (z.B. Wirtschaftlichkeit, Kosten, technische Risiken, Verlässlichkeit, etc.):  
*Ausführungen durch FE*